

305

444

Au.

23. Juni 1937

Herrn Dr. S. Giedion, Doldertal 7,

Zürich 7

Sehr geehrter Herr Doktor,

In der Sitzung unserer Ausstellungskommission vom 28. Mai haben Sie die Freundlichkeit gehabt, auf die Möglichkeit zur Gewinnung einiger interessanter Ausstellungen für das Kunsthaus hinzuweisen.

Wir bestätigen hiermit den Ausdruck des verbindlichen Dankes für Ihre Anregungen und bereits unternommenen Schritte und wiederholen, dass dazu das Folgende beschlossen worden ist:

1. mit der Möglichkeit der Ausstellung Le Corbusier wird für Februar/März 1938 gerechnet;
2. eine Ausstellung William Turner wäre überaus erwünscht, in Verbindung mit einer Ausstellung Constable;
3. die Frage einer Ueberführung der Ausstellung katalanischer Kunst des 10.-15. Jahrhunderts, die nach ihrer Auflösung in Paris von dort weg anderswohin überführt worden ist, wäre auf ihre technischen und finanziellen Möglichkeiten hin abzuklären.

Wir freuen uns von Ihnen Näheres zu vernehmen und halten eine Besprechung zur Einigung über das weitere Vorgehen zu jedem der drei Ausstellungspläne für sehr wünschbar. Vielleicht sind Sie so freundlich, uns einen Vorschlag für eine Zusammenkunft in nächster Zeit zu machen.

In vorzüglicher Hochachtung

An Herrn Prof. Wilhelm Rudolph, Maler, Pohlandstr. 9,
Dresden-Blasewitz

KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor

Frachtgut:
Wir übersenden Ihnen als ~~Erfahrt~~ in Rolle, frankiert
Poststück:
11 Holzschnitte und 1 Zeichnung, ungerahmt
gemäss Ihrem Brief vom 10. Juli

und erwarten gern Ihre umgehende Empfangsanzeige.

In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthaus Zürich

7271

ZÜRICH, den 15. Juli 1937

137
136
m
123